



Geschäftsjahr 2006

2006: Jahr der Konsolidierung

Das vergangene Geschäftsjahr stand im Zeichen der Zukunftssicherung, galt es doch die aussergewöhnlich hohe Wachstumsquote des Vorjahres von 23% zu bewältigen. Die gesetzten Ziele wurden erreicht und mit einem sehr soliden Betriebsergebnis blickt Atupri erneut auf ein erfolgreiches Jahr zurück.

Auf Anfang 2006 erreichte Atupri mit rund 32'000 Neuversicherten einen Wachstumsrekord und hatte sich in kürzester Zeit strukturell und personell darauf einzustellen. Atupri hat diese aussergewöhnliche Herausforderung sehr gut bewältigt und konzentrierte die Anstrengungen auf die Sicherung der Leistungs- fähigkeit und der Servicequalität.

Wachstum – finanziell gesichert

Atupri erwirtschaftete sowohl in der Grundversicherung als auch im Zusatzversicherungsgeschäft ein positives Resultat und weist fürs 2006 ein Unternehmensergebnis von CHF 18,1 Mio. aus. Die auf dem erhöhten Prämienvolumen zu bildenden Reserven konnten voll finanziert werden. Der Reservensatz in der Grundversicherung liegt mit 25,3% lediglich um 0,7 Prozentpunkte tiefer als im Vorjahr.

Auch die nach wie vor straffe Organisation zahlte sich aus: die Verwaltungskosten pro versicherte Person konnten um 7% auf 182 Franken gesenkt werden. Erfreulich war zudem die Entwicklung an den Kapitalmärkten, die Atupri ein Plus von gut 5 Prozent in der Performance einbrachte.

Atupri geht also weiterhin mit einem sehr stabilen finanziellen Fundament in die Zukunft und bietet damit ihren Versicherten die notwendige Sicherheit.

Mehr Versicherte – dank Zusatzversicherungen

Im Vergleich zu den Vorjahren mag die Zunahme auf der Gesamtversichertenzahl um 0.9% per 1. Januar 2007 bescheiden wirken. Die Prämien in der Grundversicherung hatten sich der realen Kostenentwicklung

anzupassen und dies führte nur zu einer geringen Veränderung der Versichertenzahl im Bereich der obligatorischen Krankenpflege.

Bei den Zusatzversicherungen erzielte Atupri jedoch einen sehr befriedigenden Anstieg. Vor allem in der Sparte «nur VVG-Versicherte» ist eine Zunahme von 60% zu verzeichnen. Ein Grund mehr, die Weiterentwicklung der individuellen Zusatzversicherungen mit unserem neuen Produkt «Mivita» voranzutreiben.

Kennzahlen 2006

		2006	2005	Differenz in %
Bruttoprämien	in 1'000 CHF	485'281	406'159	19
Verwaltungskosten¹	in 1'000 CHF	31'729	27'381	16
Verwaltungskosten pro versicherte Person²	CHF	182	196	-7
Unternehmensergebnis	in 1'000 CHF	18'160	3'668	395
Bilanzsumme	in 1'000 CHF	433'309	366'345	18
Rückstellungen³	in 1'000 CHF	310'781	259'778	20
Reserven	in 1'000 CHF	102'558	84'397	22
Total Versicherte⁴		172'635	171'106	1
Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter⁵		144	135	7
Anzahl Service Center		5	5	0

¹ Total Kosten aus beiden Bereichen KVG und VVG (inkl. Abschreibungen)

² Pro versicherte Person per 31.12.2006 (173'885), bzw. 31.12.2005 (139'365)

³ Rückstellungen = Rückstellungen für unerledigte Schadenfälle, versicherungstechnische Rückstellungen VVG, Rückstellungen für Risikoausgleich und Steuern

⁴ Total Versicherte = Stand per 1.1.2007 bzw. 1.1.2006

⁵ Umgerechnet auf Vollzeitstellen

Für weitere Informationen:

Alfred Amrein, Leiter Finanzen und Services, Atupri Krankenkasse
Zieglerstrasse 29, 3000 Bern 65
Telefon 031 555 09 36, Fax 031 555 09 12, eMail alfred.amrein@atupri.ch

Jürg Inäbnit, Leiter Kommunikation, Atupri Krankenkasse
Zieglerstrasse 29, 3000 Bern 65
Telefon 031 555 09 29, Fax 031 555 09 12, eMail juerg.inaebnit@atupri.ch

Der Geschäftsbericht kann auf der Startseite von www.atupri.ch unter «Speziell zu beachten» heruntergeladen oder bei Atupri Krankenkasse, Kommunikation, Zieglerstr. 29, 3000 Bern 65, bezogen werden.